

Kreistag des Wartburgkreises

Landratsamt Wartburgkreis Haupt- und Kreisoberamt	
PE	27. NOV. 2013
Kreistagsbüro	

NPD - Tobias Kammler

Bad Salzungen, 27.11.2013

Antrag zur Kreistagssitzung am 18. Dezember 2013

**Betr: Prüfauftrag: Einführung des digitalen
Klassenbuches**

Eingang: 27. 11. 2013
KT 370 - 41/2013
TOP-Nr.: 8
(wird vom Kreistagsbüro ausgefüllt)

Beschlußvorschlag:

Der Landrat wird beauftragt zu prüfen, unter welchen Voraussetzungen das digitale Klassenbuch für alle Schulen des Wartburgkreises eingeführt werden kann, welche Vor- und Nachteile sich gegenüber dem traditionellen Klassenbuch ergeben und welche Kosten dabei entstehen würden.

Begründung:

Ein digitales Klassenbuch erleichtert den Lehrkräften Verwaltungsarbeit, bietet Transparenz und fördert die Kommunikation zwischen Lehrern, Schule und Eltern. Es gibt den Eltern darüber hinaus jederzeit (online) einen Überblick über die schulische Entwicklung ihres Kindes. Fehlentwicklungen in der Bildung, des Sozialverhaltens oder der Einhaltung der Schulpflicht kann schnell entgegengewirkt werden. Die Übersichtlichkeit und Nachvollziehbarkeit der Eintragungen wird durch standardisierte Datensätze darüber hinaus gefördert.

An Universitäten und Fachhochschulen sind Online-Berichte zu Klausurergebnissen, Aufgaben und Lehrinhalten längst gängige Praxis. Mittels anonymen Matrikelnummern ist der Datenschutz vollständig gewährleistet.

Als Schulträger sollte der Wartburgkreis nach Rücksprache mit den Schulleitern und der Schulkonferenz das Projekt „digitales Klassenbuch“ finanziell, strukturell und organisatorisch prüfen. Dabei sind Erfahrungen aus anderen Bundesländern, wie z.B. Berlin, einzubeziehen. Nach der Prüfung kann der Kreistag bzw. die Kreisverwaltung entscheiden, inwieweit die Einführung des digitalen Klassenbuches sinnvoll ist.


Tobias Kammler